



Nezahat Baradari

Mitglied des Deutschen Bundestages für den
 Kreis Olpe/Märkischer Kreis I
 Betreuungswahlkreis Siegerland



KONTAKT



Platz der Republik 1
 11011 Berlin
nezahat.baradari@bundestag.de
 030/22771260



Niederste Straße 15
 57439 Attendorn
nezahat.baradari.wk@bundestag.de
nezahat.baradari.wk02@bundestag.de
 02722/6576884



LIEBE GENOSSINNEN UND GENOSSEN, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER SPD!

Nach einem großartigen Wahlkampf können wir stolz sagen: Wir haben die Bundestagswahl gewonnen. Das vierte Mal nach 1972, 1998 und 2002 liegen wir auf Platz eins. Das ist historisch. Die SPD stellt von nun an mit 206 Mitgliedern die größte Fraktion im Deutschen Bundestag. 104 davon sind bei der Bundestagswahl neu für die SPD ins Parlament eingezogen.

Zugleich sind wir als SPD-Bundestagsfraktion jünger, diverser und weiblicher geworden. Die Zahlen: 56 Prozent der Mitglieder sind unter 40 Jahre alt, 25 Prozent sogar 30 Jahre oder jünger. Der Frauenanteil steigt auf knapp 42 Prozent und 35 unserer Mitglieder haben Migrationsgeschichte. Für mich ist dies ein gutes und wichtiges Signal: Wir haben nun noch mehr unterschiedliche und zugleich spannende Biografien und vielfältigere berufliche Erfahrungen in unserer Fraktion. Damit schaffen wir es, dass viele Teile der Gesellschaft auch innerhalb unserer Fraktion noch mehr Gehör finden. Dies wird uns in den kommenden vier Jahren stark machen!

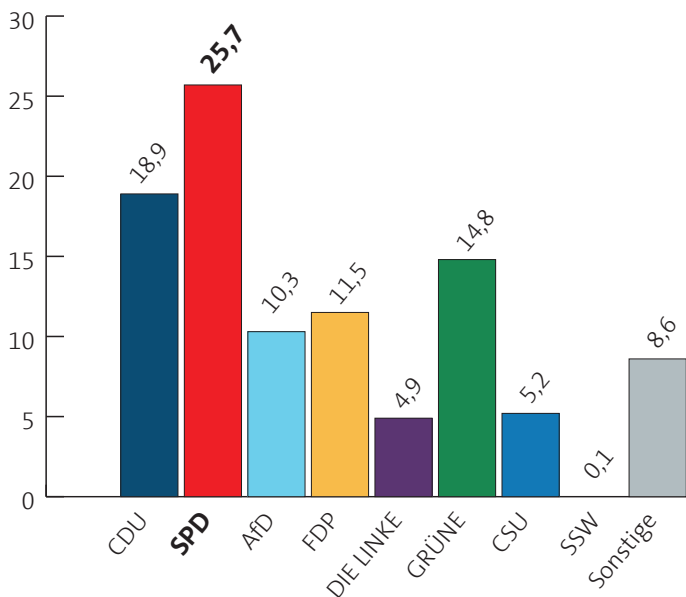
Auf Kontinuität setzen wir indes bei unserem Fraktionsvorsitzenden. Bei der konstituierenden Sitzung der SPD-Bundestagsfraktion in der letzten Woche haben wir mit 97-prozentiger Zustimmung erneut Dr. Rolf Mützenich in diese Position gewählt. Er hat bereits in der letzten Legislatur bewiesen, dass er mit seiner klugen und besonnenen Art genau der richtige für die Fraktionsführung ist.

Klug und besonnen sind indessen keine Begriffe, die gemeinhin mit dem Wahlkampf der CDU/CSU in Verbindung gebracht werden können. Mit Blick auf die Wahlergebnisse kann man somit sagen: Die Union mit Kandidat Armin Laschet ist klarer Verlierer der Bundestags-



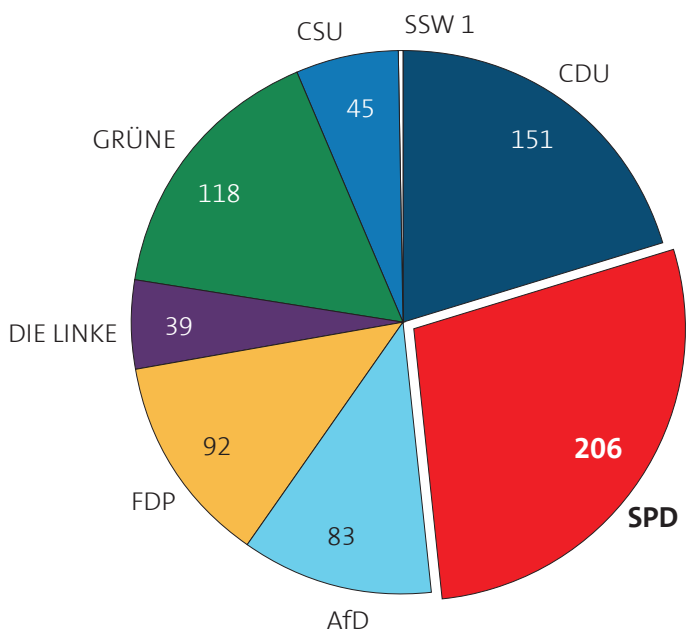
ZWEITSTIMMENANTEILE

BUNDESTAGSWAHL 2021, DEUSCHLAND
Vorläufiges Ergebnis (Quelle: Der Bundeswahlleiter)



SITZVERTEILUNG

BUNDESTAGSWAHL 2021, DEUSCHLAND
Vorläufiges Ergebnis (Quelle: Der Bundeswahlleiter)



wahl. Unser Ziel ist daher nun, möglichst zeitnah eine Regierungskoalition ohne die Union auf die Beine zu stellen. Daher führen aktuell Olaf Scholz, Saskia Esken, Norbert Walter-Borjans, Rolf Mützenich, Malu Dreyer und Lars Klingbeil Gespräche mit den Grünen und der FDP. Denn wir wollen möglichst noch vor Weihnach-

ten eine echte Fortschrittsregierung formen, die die großen Aufgaben der 2020er Jahre anpackt: Eine Gesellschaft des Respekts, die industrielle Modernisierung unseres Landes, den Klimawandel aufhalten und ein souveränes Europa.

VIELEN DANK AN ALLE WAHLHELFER*INNEN

Zum Schluss ist mir besonders wichtig zu betonen: Auch ihr, also alle fleißigen Wahlkampfhelferinnen und Wahlkampfhelfer, die in den letzten Wochen die Menschen auf den Marktplätzen, Einkaufsstraßen und von Tür zu Tür von der Sozialdemokratie überzeugt habt, habt einen großen Anteil daran, dass wir hoffentlich in wenigen Wochen Olaf Scholz zum nächsten Bundeskanzler wählen können. Bei vielen habe ich mich in den letzten Tagen bereits persönlich bedanken können. Ich möchte es nun aber auch nochmals im Rahmen dieses Newsletters tun: Herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Damit wünsche ich uns allen etwas Erholung vom anstrengenden Wahlkampf und – wie immer – viel Gesundheit.

Eure frisch wiedergewählte Bundestagsabgeordnete
Eure Nezhahat

Nezhahat

INHALT DES NEWSLETTERS

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freundinnen und Freunde der SPD!	1
Unterwegs im Märkischen Kreis	3
Unterwegs im Kreis Olpe.....	5
Dank an die Wahlhelfer*innen!	7

UNTERWEGS IM MÄRKISCHEN KREIS

Im Monat der Bundestagswahl gab es für mich im südlichen Märkischen Kreis besonders viel zu tun. Durch die anstehende Wahl war das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Politik größer als bisher. Diesem Interesse nachzukommen, hat mir trotz der Anstrengung und stressigen Zeit sehr viel Spaß gemacht. Spüren konnte ich das große Interesse vor allem durch die zahlreichen Anfragen der heimischen Medien. Seien es die Lüdenscheider Nachrichten, die Westfalenpost oder eines der anderen Medienhäuser, selten zuvor musste ich so viel über die Bundespolitik berichten, Interviews geben und Fragen zu politischen Themen beantworten.

Nicht bloß Berichten, sondern auch Besuchen stand bei meiner täglichen Arbeit für mich auf der Tagesordnung. Neben den vielen Unternehmensbesuchen, die ich im Kreis Olpe durchgeführt habe, war ich auch zu Besuch bei der Firma Teckentrup in Herscheid (Bild 1, S. 4). Mit unserem Genossen Uwe Köster konnte ich mich auch hier von der Kreativität und dem integrativen Charakter der heimischen Unternehmen überzeugen. Ohne die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Genossinnen und Genossen, die mich zu ihren Veranstaltungen eingeladen haben, hätte ich diesen Monat nicht bestreiten können. So habe ich auch mit SPD-Bürgermeister Michael Brosch aus Halver einige gemeinsame Veranstaltungen durchführen können

Sei es beim Pop-Up Co-Working im Kreativquartier Wippermann, beim Unternehmensbesuch der Firma Turck duotec (Bild 2) oder bei der Besichtigung der neuen AWO Kita Wundertüte (Bild 3). Halver ist auf dem richtigen Weg und ich bin froh, als Abgeordnete Ansprechpartner für die Menschen vor Ort zu sein.

Auch aus diesem Grund stehe ich in engen Kontakt mit der AWO im Märkischen Kreis. Für mich bedeutet AWO-Mitglied zu sein, sich für die Menschen einzusetzen. Gerade in der Pandemie war die Arbeit der AWO-Mitglieder von unschätzbarem Wert. Zuletzt habe ich daher meinen geschätzten ehemaligen Kollegen und neu gewählten AWO-Präsidenten Michael Groß MdB nach Lüdenscheid geholt, um mit den Mit-

gliedern vor Ort über aktuelle Herausforderungen zu sprechen (Bild 5).

Als eine weitere Größe aus der Politik durfte ich Thomas Kutschaty unseren SPD-Fraktionsvorsitzenden aus dem NRW Landtag in Kierspe begrüßen (Bild unten). Gemeinsam mit SPD-Landtagsabgeordneten Gordan Dudas besuchten wir die dortige Tagespflege Rat&Tat. Schon zuvor hatte ich das Seniorenheim CMS Herscheid (Bild 4) aufgesucht. Mit großem Respekt habe ich mir die Arbeit der Pflegekräfte angeschaut und erklären lassen.



Mit Thomas Kutschaty in Kierspe (Foto: Wahlkreisbüro Nezhahat Baradari)

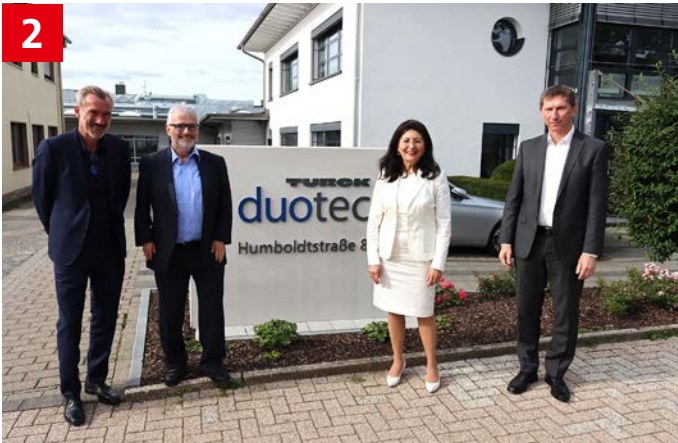




1 TECKENTRUP GMBH + CO. KG/HERSCHEID V. I. n. r.: Toni Dittmann (Betriebsrat), Thomas Volbohart (Geschäftsführer), Nezahat Baradari (SPD-MdB), Uwe Köster (OV-Vorsitzender SPD Herscheid), Maxima Jaskollo (Auszubildende)



3 AWO KITA WUNDERTÜTE FAMILIENZENTRUM/HALVER V. I. n. r. Michael Brosch (Bürgermeister), Nezahat Baradari (SPD-MdB), Sibylle Haberland (Einrichtungsleitung Kita Wundertüte) Nicole Neises-Weiler (Bereichsleitung Arbeiterwohlfahrt UB Hagen- Märkischer Kreis)



2 TURCK DUOTEC GMBH/HALVER V. I. n. r. Andrei Szilagyu (Head of Marketing), Michael Brosch (Bürgermeister), Nezahat Baradari (SPD-MdB), Arthur Rönisch (Geschäftsführer)



4 CMS SENIORENZENTRUM/HERSCHEID Im Kreise von Lukas Röder (JUSO-Vorsitzender, 2.v.l.), einem Anwohner und CMS-Mitarbeiter*innen (wie die Pflegedienstleitung Anke Dahlhaus, li., und Gerhard Haas, 2. v.r.)

AWO/LÜDENSCHIED Der Awo-Präsident in Lüdenschied: Michael Groß (SPD-MdB), rechts im Bild und Nezahat Baradari (SPD-MdB), mittig im Bild



Mit Thomas Kuschaly in Kierspe (Foto: Wahlkreisbüro Nezahat Baradari)

UNTERWEGS IM KREIS OLPE

Nachdem wir im August schon Norbert Walter Borjans in Attendorn begrüßen durften, besuchte uns mit Sigmar Gabriel ein weiterer prominenter und erfahrener Politiker (Bild links). Auch mit ihm und mit Vertreter*innen aus der Wirtschaft haben wir uns über unsere Region Südwestfalen, die mit mehr als 150 Weltmarktführern die drittstärkste Industrieregion Deutschlands und die stärkste in NRW ist, ausgetauscht. Die zahlreichen Familienunternehmen bieten sichere Arbeitsplätze, ein familiäres Betriebsklima und vielfältige Karrierechancen für unseren Wahlkreis.

Auf Einladung folgte ich auch einigen dieser Familienunternehmen. Hierzu zählen Menekes in Kirchhundem (Bild 6, S. 6), Schauerte (Bild 7) und Tracto-Technik (Bild 8) in Lennestadt, die durch Ihren Innovations- und Unternehmensgeist nicht nur uns, sondern auch über unsere Grenzen hinweg Menschen überzeugen. All diese Unternehmen zählen zu den Motoren unserer heimischen Wirtschaft und steigern auch die Attraktivität unserer Region.

Zudem verbrachte ich ein Tagespraktikum in den Werthmann-Werkstätten bei der Initiative „Schichtwechsel“ (Bild 9). Ich bin der festen Überzeugung, dass wir jede Möglichkeit nutzen müssen, um die Empathie und Wertschätzung gegenüber Menschen mit Behinderung zu steigern, wenn wir deren Arbeit mit eigenen Augen sehen und erleben.

Und weitere Termine führten mich an die Sekundarschule Hundem-Lenne (Bild 10) und zu einer zweiten Videokonferenz mit Schüler*innen und Jugendlichen. Leitfrage der Videokonferenz war: „wie erleben Kinder und Jugendliche Corona“? In der Sekundarschule stellten sich die Bundestagskandidaten einer Diskussion und den kritischen Fragen der Schüler*innen. Mich hat ganz besonders beeindruckt, wie engagiert sich die jungen Menschen durch Fragen und lautstarken Beifall für Respekt und gegen Diskriminierung, Rassismus und Ausländerfeindlichkeit stellten.

In der Beratungsstelle Mirjam für Schwangere in Olpe informierte ich mich über die Arbeit und Erfahrungen in der Schwangerschafts-, Geburts- und Konfliktbera-



Mit Sigmar Gabriel (m.) und Willi Brase (Foto: Wahlkreisbüro Nezhahat Baradari)

tung (Bild 11). Auch aus meiner Erfahrung als Kinder- und Jugendärztin ist mir dieses Thema sehr wichtig, gerade weil diese Themen „zu Hause“ immer noch große Tabus sind.

Vertreter*innen der GFO, Bereich Erziehungshilfen, besuchte ich zu einem Informationsaustausch im Olper Mutter-Kind-Haus Aline (Bild 12). Unser Gespräch war spannend und anregend, sehr informativ und interessant. Wie sehen Praktiker*innen die Politik – und umgekehrt? Wo drückt der Schuh? In ganz vielen Punkten waren wir einer Meinung. Was mich besonders freut: wir wollen und werden auch in Zukunft weiter im Gespräch bleiben.

Stefan Simon ist seit Anfang Juli Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Westfalen-Süd. Wir trafen uns zu einem Kennenlerngespräch in Olpe und tauschten uns über aktuelle politische Themen und Herausforderungen aus, die besonders auch das Handwerk allgemein und das heimische Handwerk im Besonderen betreffen (Bild 13). Ich wünsche ihm ein glückliches Händchen bei den bevorstehenden Aufgaben. ▶



6
MENNEKES ELEKTROTECHNIK GMBH & CO. KG/KIRCHHUNDEM V. I. n. r. Walter Menekes (Geschäftsführer), Nezhahat Baradari (SPD-MdB), Christopher Menekes (Geschäftsführer)



8
TRACTO-TECHNIK GMBH & CO. KG/LENNESTADT Zusammen mit Timotheus Hofmeister, CEO der Tracto-Technik GmbH



9
WERTHMANN WERKSTÄTTEN/HOFF'S WERTVOLL IN BILSTEIN Daniela Fischer gibt mir Hilfestellung beim Sortieren der Waren



7
WILHELM SCHAUERTE GMBH UND CO. KG/LENNESTADT V. I. n. r.: Jürgen Dolle (SPD-Ratsvertreter), Geschäftsführer Stefan W. Schauerte, Nezhahat Baradari



10
SEKUNDARSCHULE HUNDEM-LENNE/LENNESTADT Die Schüler*innen waren sehr engagiert, wissbegierig und interessiert



11 MIRJAM/OLPE Zusammen mit Ines Schumann (li.) und Gilla Eickelkamp



13 KREISHANDWERKERSCHAFT WESTFALEN-SÜD/OLPE Mit Matthias Rink (li., Leiter der Geschäftsstelle Olpe) und Geschäftsführer Stefan Simon vor dem Eingang der Kreishandwerkerschaft in der Olper Martinstraße



12 GFO/OLPE V. l. n. r. Reinhard Geuecke (Bereichsleitung Erziehungshilfen), Eva Maubach-Maiworm (Leitung Josefshaus), Marion Weidlich (Leitung Mutter-Kind-Haus), Nezahat Baradri (MdB), Susanne Schönauer (stellv. Leitung Jugend- und Familiendienst Kompass) Heinz Brüggemann (Leitung Jugend- und Familiendienst Kompass)

Alle fleißigen Wahlkampfhelferinnen und Wahlkampfhelfer, die in den letzten Wochen die Menschen auf den Marktplätzen, Einkaufsstraßen und von Tür zu Tür von der Sozialdemokratie überzeugt haben, tragen einen ganz großen Anteil an unserem gemeinsamen Erfolg.

EUCH GILT MEIN GANZ HERZLICHER DANK!